



## Von A bis Z – *für Sie da.*

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Standort **Darmstadt** für das Dezernat III 33.3 "Luft- und Güterkraftverkehr, Lärmschutz" eine / einen

### Ingenieurin/Ingenieur der Studien-/Fachrichtung Umweltingenieurwesen oder Umweltschutztechnik

Von **Arbeitsschutz** über Luftreinhaltung bis **Zooaufsicht**. Die Aufgaben der Regierungspräsidien sind so vielfältig wie das tägliche Miteinander. Dabei werden unterschiedlichste Interessen aus öffentlicher, sozialer, ökologischer und wirtschaftlicher Sicht berücksichtigt. Damit diese Leistungen für die Menschen, die Umwelt und die Wirtschaft im Regierungsbezirk Darmstadt weiterhin engagiert und zuverlässig erbracht werden, brauchen wir Sie!

#### Was Sie *erwartet*

- > Sie bewerten Maßnahmen zur Minderung der Luftschadstoffe im Rahmen der Aufstellung und Fortschreibung von Luftqualitätsplänen, Luftqualitätsfahrplänen sowie für Pläne für kurzfristige Maßnahmen nach § 47 BImSchG i.V.m. der EU-Luftqualitätsrichtlinie fest und legen diese fest.
- > Sie führen Schadstoffverursacheranalysen durch.
- > Sie bewerten Maßnahmen zur Luftreinhaltung, damit Zeiträume, in denen die Grenzwerte überschritten werden, so kurz wie möglich sind bzw. um eine dauerhafte Überschreitung von Grenzwerten zu verhindern.
- > Durch Ihre Arbeit leisten Sie einen Beitrag zur Verringerung der Umweltverschmutzung und zur Verbesserung der Luftqualität in Städten und Gemeinden.

#### Was wir *bieten*

- > **Gute Rahmenbedingungen:** Sicherer, unbefristeter Arbeitsplatz mit 30 Urlaubstagen, Gleitzeit von 6 bis 20 Uhr für eine familienfreundliche Arbeitszeitgestaltung, vielfältigen Formen der Teilzeitbeschäftigung, mobilen Arbeitsmöglichkeiten sowie einem guten Betriebsklima.
- > **Besoldung/Eingruppierung:** Eine Einstellung erfolgt als Beschäftigte oder Beschäftigter in der EG 10 TV-H. Eine spätere Übernahme in das Beamtenverhältnis ist bei Vorliegen der Voraussetzungen möglich. Einversetzungen aus anderen Behörden sind bis zur Besoldungsgruppe A 11 HBesG möglich. Einschlägige oder förderliche Berufserfahrung kann bei der Stufenfestsetzung berücksichtigt werden.

#### Was Sie *mitbringen*

- > Ein abgeschlossenes Bachelorstudium in einer der o.a. Studien-/Fachrichtung; ein vorhandener, zusätzlicher Masterabschluss steht einer Bewerbung nicht entgegen.
- > Immissionsschutzrechtliche und verkehrsplanerische Kenntnisse sind von Vorteil.
- > Ein sicheres Auftreten, Entscheidungsfreude sowie Durchsetzungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein zeichnen Sie aus.
- > Sie verfügen über eine sichere Ausdrucksweise in Wort und Schrift in deutscher Sprache.
- > Einen Führerschein der Klasse B (Klasse 3) sowie die Bereitschaft zu Außendiensten ist vorhanden.

#### > **Aufstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten:**

Es bestehen gute Beförderungs- und Höhergruppierungsmöglichkeiten sowie vielfältige Fortbildungsangebote im Rahmen unserer Inhouse-Seminare.

- > **Sonstige Benefits:** Ein Landesticket, das zur kostenfreien Nutzung des gesamten ÖPNVs in ganz Hessen berechtigt, vielfältige Angebote zur Gesundheitsförderung, vermögenswirksame Leistungen und vieles mehr.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?** Dann bewerben Sie sich [hier](#) über unser Karriereportal bis zum 26. April 2026. Alternativ können Sie Ihre Bewerbung per Mail an [svenja.kuehl@rpda.hessen.de](mailto:svenja.kuehl@rpda.hessen.de) schicken. Bitte geben Sie dabei die Kennziffer **E588** an. Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Plich, Telefon 06151 12 8121.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Das Land Hessen ist Mitglied in der „[Charta der Vielfalt](#)“. Der Umsetzung dieser Ziele fühlen wir uns verpflichtet, insbesondere sprechen wir Menschen jeglichen Geschlechts an.

Weitere Informationen über das Bewerbungsverfahren sowie über das Regierungspräsidium Darmstadt erhalten Sie unter <https://rp-darmstadt.hessen.de>.

